

öffentlich

Bearbeiter: Geißler, Steffi
 Einreicher: Zentrale Vergabestelle
 Beteiligte SG:

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
12.05.2016	091/2016

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Technischer Ausschuss öffentlich	31.05.2016					

Betreff:

Vergabe Bauleistungen für die Erneuerung der Trinkwasserleitungen und Gasleistungen im Haus B, Gymnasium RHS

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Erneuerung der Trinkwasserleitungen und Gasleistungen im Haus B, Gymnasium RHS an die Firma

APW Heizung und Sanitärbau GmbH
 Hauptstraße 9
 04288 Leipzig

zu einer geprüften Auftragssumme von 94.211,54 € brutto.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 2014, zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes begleitender Regelungen zum Doppelhaushalt 2015/2016 vom 29. April 2015, i. V. m. § 8 Abs. 2 Nr. 4 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Sachdarstellung:

Für das Bauvorhaben wurden im Haushaltsplanentwurf 2016 finanzielle Mittel in Höhe von 128.000 € veranschlagt.

Die Sachentscheidung zur Bewirtschaftung der jeweiligen Konten wurde mit den Beschlüssen-Nr. 52-18/2016 und Nr. 019-03/2016 vom 01.03.2016 und vom 18.03.2016 getroffen.

Durch das Ingenieurbüro Knospe wurde ein verpreistes Leistungsverzeichnis in Höhe von 103.745,20 € brutto vorgelegt.

Die Maßnahme wurde in einem Öffentlichen Vergabeverfahren ausgeschrieben.

Es haben zwei Firmen die Ausschreibungsunterlagen abgefordert. Beide Firmen gaben ein Angebot ab.

Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro Knospe, die Zentrale Vergabestelle und das Rechnungsprüfungsamt sachlich und rechnerisch geprüft bzw. überprüft.

Nach formaler Prüfung und Wertung musste ein Angebot ausgeschlossen werden. Der Bieter Weißenfelser Stahl- und Heizungsbau GmbH hat in zwei Positionen die ausgeschrieben Leistungsbestandteile nicht vollständig verpreist.

Die rechnerische Prüfung des verbliebenen Angebotes ergab, dass die Firma APW Heizungs- und Sanitärbau GmbH ein wirtschaftliches Angebot für die Stadt Marktleeburg abgegeben hat. Die Firma konnte die notwendige Fachkunde, Sachkunde und Zuverlässigkeit nachweisen.

Es wird daher vorgeschlagen der Firma APW Heizungs- und Sanitärbau GmbH den Zuschlag zu erteilen.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister

Anlagen:
Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes